Aktueller Entwurf eines neues BMF-Schreibens zu "Einzelwertberichtigungen bei Kreditinstituten"

EWB-Fachtagung 2025: Aktuelle sowie strittige Fragen zur EWB-Bildung

Aktuelles BMF-Schreiben zu Einzelwertberichtigungen • Problemfelder & Streitfragen zur EWB-Bildung/-Auflösung aus Sicht Kredit-/Betriebsprüfungspraxis

Aktuelle Problemfelder und Streitfragen zur EWB-Bildung/-Auflösung aus Sicht der Kredit- und Betriebsprüfungspraxis • Aktuelles BMF-Schreiben zu "Einzelwertberichtigungen bei Kreditinstituten" • Auswirkungen der aktuellen Krise auf die EWB-NEU-Bildung!

- Zunehmende Komplexität und Gegenläufigkeit der Rahmenbedingungen bei der Bildung von EWBs (Steuer- vs. Handels- vs. Aufsichtsrecht)
- NEUES BMF-Schreiben zu "Einzelwertberichtigungen bei Kreditinstituten": Anpassungen & Konkretisierungen zur Bildung von EWBs
- Inwiefern werden aktuell gebildete "Corona/Krisen-EWBs" als eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung steuerlich anerkannt?
- Zahlreiche Streitpunkte in Prüfungen rund um die Frage ausreichender Leistungsstörungen: mangelnde Kapitaldienstfähigkeit steuerlich für EWB nicht ausreichend
- Überblick über die praxisrelevanten steuerverschärfenden Tatbestände zur Neubildung und (Teil-)Auflösung von EWBs – Wo liegen aus Praktiker- und Prüfersicht die Knackpunkte?
- IDW ERS BFA 7: Bilanzierung von Pauschalwertberichtigungen im handelsrechtlichen Jahresabschluss der Kreditinstitute – Ermittlung des „Lifetime-Expected Loss“ für bestimmte zinstragende Vermögensgegenstände und Eventualverbindlichkeiten – Bestimmung des Bonitätsprämienbarwerts dieser Finanzinstrumente
- Achtung: Elektronischer Datenzugriff seitens der Finanzverwaltung auf prüfungsrelevante bankinterne EWB-Daten – im Fokus: Vorhandensein von Leistungsstörungen und Sicherheitenbewertung
- Vielfältige neue Auswertungsmöglichkeiten (quasi per Knopfdruck) für die Steuerprüfer – hohe Wertkorrektur-Risiken und damit Nachzahlungsrisiken
- Mindestanforderungen und „steuerschädliche“, weit verbreitete Formulierungen in Kreditakten – Erfahrungen aus der Prüfungspraxis
- Aktuelle Erkenntnisse zu Problembereichen in den Betriebsprüfungen

Risikovorsorge in der aufsichtsrechtlichen Prüfungspraxis • § 44erWerthaltigkeitsprüfungen („PAAR“) • Aktuelle Erkenntnisse

- Mindestanforderungen an die Risikovorsorge aus den aktuellen MaRisk-

09:00 - 16:00 Uhr

Thomas Brockmann
Betriebsprüfer Bankenprüfung
Bundeszentralamt für Steuern (BZST)

Jahrelange Prüfungserfahrung im Bankenbereich. Mitarbeit u.a. an einem Leitfaden als bundesweite Richtlinie für Betriebsprüfungen im Bankenbereich und Mitglied des Expertenteams für die Spezialtaxonomie für Banken sowie Mitglied einer verwaltungsinternen Arbeitsgruppe für den Datenzugriff bei Banken

Karsten Schuiling
Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Seit Oktober 2010 Prüfer, Prüfungsteam- und Prüfungsleiter bei bankgeschäftlichen Prüfungen (u. a. EWB, MaRisk) im Bereich SI und LSI. Langjähriger FCH-Referent zu Themen rund um die bankgeschäftliche Prüfungen.

Andreas Gertz
Fachrevisor Kredit- und Vertriebsrevision
Sparkasse Essen

Herr Gertz, Diplom-Kaufmann / Bankkaufmann, ist seit fast 30 Jahren bei der Sparkasse Essen und langjähriger Referent beim FCH und der Sparkassen-Akademie NRW. Er ist Fachrevisor Kredit mit den Schwerpunkten Problemkreditbearbeitung (einschl. Intensivbetreuung, Frühwarnverfahren), Kredit-Meldewesen,

Vorgaben (u. a. verschärfte Anforderungen bei der Bestimmung der Kapitaldienstfähigkeit)
- Problembereich in Kreditprüfungen bzgl. Risikovorsorge-/EWB-Prozesse – u. a. institutseinheitliche Kriterien/Triggerevents, EWB ≤ Blankoanteil und Schnittstellen zur Sicherheitenbewertung bzw. nachvollziehbare Erlösquoten
- Prozessuale Folgen der Forbearance-Vorgaben: Ab wann sind EWBs bei Forbearance-Engagements zu bilden?
- Umgang mit Problemkrediten (Sanierungs- und Abwicklungsengagements)
- Anknüpfungspunkt Sicherheitenbewertung: anlassbezogene Neubewertung bei Wechsel der Engagementstrategie von Going auf Gone Concern
- Prüfung aufsichtlich angemessener Risikovorsorge („PAAR“) seitens der Bankenaufsicht – Erweiterung der MaRisk-Kreditgeschäftsprüfungen um eine zusätzliche einzelengagementbezogene Werthaltigkeitskomponente
- Deutlich stärkerer Fokus auf Bewertungsparameter bei Kreditsicherheiten, deren Überprüfungsturnus sowie die Beurteilung der zukunftsbezogenen Kapitaldienstfähigkeit – ggf. mit der Konsequenz eines erhöhten (aufsichtlichen) Risikovorsorgebedarfs Anforderungen an prüfungsfeste EWB-Dokumentationen • Datenqualität als zusätzliches Prüfungsrisiko
- Wesentliche Prüfungshandlungen/-felder in der Risikovorsorge (u.a. EWB-Begründungen, Sicherheitenansatz)

Prüfung EWB-Prozesse - MaRisk-konforme Anforderungen in die internen Prozesse im Bereich der Risikovorsorge

- Grundzüge und Inhalte einer EWB-Analyse - praxisbewährte (Prüf)Prozesse in der Problemkreditbearbeitung
- Analyse des EWB-Neubildungsvolumens (z.B. im Verhältnis zum Betriebsergebnis, nach Marktbereichen, Größenklassengliederung)
- Prozesse in der Problemkreditbearbeitung (Mahnverfahren - Frühwarnsystem - Tagesgeschäft) - Überleitung in Abwicklung, Sanierung, Intensivbetreuung
- Prüfung von EWB-Prozessen: u.a.
  - Überprüfung überdurchschnittlich risikobehafteter Engagements (EWB-Beobachtungsliste)
  -Überprüfung des konkreten EWB-Ansatzes
  - prüfungssichere EWB-Begründungen
- Prüfungsansätze Sicherheitenbewertung: u.a. Prüf-Checkliste Grundpfandrechte, Zession, Sicherungsübereignung
- Prüfung der steuerlichen Haltbarkeit der Risikovorsorge - Prüf-Checkliste steuerliche Abzugsfähigkeit - typische Formulierungsfehler
- Praxisbewährte Ansätze für die EWB-Prognose - Überprüfung potentieller Ausfallrisiken
- EWB und Risikoergebnisermittlung - Reporting und Kompetenzen

EWB-Fachtagung 2025: Aktuelle sowie strittige Fragen zur EWB-Bildung

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

EWB-Fachtagung 2025: Aktuelle sowie strittige Fragen zur EWB-Bildung ☐
01.10.2025 (SE2510012) 999,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	**849,15 €**
Treue PLUS 20	**799,20 €**
Treue PLUS 25	**749,25 €**

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: https://www.fch-gruppe.de/consult

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € ** je Seminardokumentation) ☐

Ich bestelle versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands) folgendes Fachbuch:

Name:	
Vorname:	
Position:	
Abteilung:	
Firma:	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Tel.:	
Fax:	
E-Mail:	
Rechnung an: (Name, Vorname)	
(Abteilung)	
E-Mail:	
Bemerkungen:	

Zum Thema

Unsere seit vielen Jahren sehr erfolgreiche EWB-Fachtagung erörtert aktuelle Diskussionsfelder, Trends, Prüfungstipps und Problembereiche rund um die EWB-Bildung sowie die Anforderungen an prüfungsfeste EWB-Dokumentation/-Prozesse aus Sicht der aktuellen Kredit- und (Betriebs-)Prüfungspraxis. Die Komplexität der Anforderungen für die Risikovorsorge hat aktuell weiter zugenommen, u. a. durch neues BMF-Schreiben zu "EWBs bei Kreditinstituten, die Forbearance-Vorgaben und die aktuellen Werthaltigkeitsprüfungen seitens der Bankenaufsicht, die vielfach zu zusätzlichen „aufsichtsrechtlichen“ EWBs führen können. Auch die Möglichkeiten der Finanzverwaltung, quasi „per Knopfdruck“ auf prüfungsrelevante, bankinterne Sicherheiten-/EWB-Daten (u. a. Verkehrswerte) zuzugreifen und damit vielfältige Auswertungsmöglichkeiten vorzunehmen, verdeutlichen vielfach noch verkannte Risiken.

Termine / Ort

01.10.2025 09:00 bis 16:00 Uhr

Tagungsort

relexa Hotel Frankfurt/Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt/M., Tel 069 957 78-0, http://www.relexa-hotel-frankfurt.de/

Unsere Hotelempfehlungen

relexa Hotel Frankfurt/Main, Lurgiallee 2, 60439 Frankfurt/M., Tel 069 957 78-0, http://www.relexa-hotel-frankfurt.de/

Teilnahmebedingungen

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Seminardokumentation als PDF, Erfrischungen, ein Mittagessen, sowie ein gemeinsames Abendessen am Vortag der Veranstaltung. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie in Ihrem persönlichen Nutzerbereich unter meinFCH.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 7 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**